
Kulturring Pohlheim e. V.

ABTEILUNG THEATER UND KONZERTE
Renate Werner, Petersweiher 16, 35394 Gießen, **TEL. 0641 45829**
e-mail: Kulturring.Pohlheim@gmx.de

Gießen, den 23.11.2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

unsere Städtereise im Herbst 2019 - **vom 26.9. - 30.9.2019** - führt uns weit in den Norden Deutschlands bis über die polnische Grenze nach

Stettin - Perle Pommerns

einstige Residenzstadt der Herzöge von Pommern und siebtgrößte Stadt Polens.

Reiseverlauf

1. Tag

Wir starten früh um 7.00 Uhr in Pohlheim-Watzenborn-Steinberg und erreichen am späten Nachmittag unser Hotel Radisson Blu in **Stettin**, wo wir auch zum Abendessen erwartet werden.

Übernachtung/Frühstücksbüfett im Hotel Radisson Blu in Stettin

2. Tag

Bei einer Führung lernen wir die Stadt mit all ihren Facetten kennen. Unser Spaziergang führt uns durch die restaurierte Altstadt mit der Jakobikathedrale und dem Rathaus, einem schönen, rostroten Backsteinbau, vorbei an farbenfrohen Bürgerhäusern, dem Pommerschen Schloss, durch eine gründerzeitliche Neustadt mit jugendlichem Flair.

Im Wandel der Zeit hat sich die Stadt zu einem lebhaften und modernen Hafen- und Handelszentrum für Polen entwickelt. Eine Schifffahrt durch den Stettiner Hafen zeigt uns auch diese Seite der Stadt.

Für den Abend ist der Besuch einer Opern- oder Operettenaufführung in der **Oper Stettin** geplant. Zum jetzigen Zeitpunkt liegt leider der Spielplan noch nicht vor, so dass keine genaueren Angaben gemacht werden können.

Abendessen im Hotel oder in einem Restaurant in der Stadt

Übernachtung/Frühstücksbüfett im Hotel Radisson Blu in Stettin

3. Tag

Wir machen einen Ausflug an die Ostseeküste zur **Insel Wolin**. Der Nationalpark Wolin ist nicht nur für seine Strände und Seen, sondern auch für seinen großen Bestand an Wisenten bekannt.

In **Misdroy**, einem beliebten Kurort mit Strandpromenade und Pier, lassen wir uns Zeit für einen Bummel am Strand der Ostsee. Rund um die Promenade laden zahlreiche Eis- und Fischstände zum Verweilen und Genießen ein. Nicht verpassen sollten Sie einen Spaziergang auf der 395 m langen Seebrücke.

Danach lockt **Swinemünde** mit seinem großen Hafen, schönen Stränden und eleganten Häusern.

In **Cammin** besichtigen wir (mit einer Führung) die für ihre gut erhaltene Sammlung spätgotischer Wandgemälde berühmte Kathedrale.

Je nach Spielplan besteht am Abend die Möglichkeit, ein Konzert in der modernen Philharmonie der Stadt zu besuchen. Genaue Angaben sind auch in diesem Fall z.Zt. noch nicht möglich, da der Spielplan der Philharmonie noch nicht veröffentlicht ist.

Abendessen im Hotel oder in einem Restaurant in der Stadt

Übernachtung/Frühstücksbüfett im Hotel Radisson Blu in Stettin

4. Tag

Wir verlassen Stettin, und unser Ziel ist gegen Mittag die Kreisgrabenanlage von **Pömmelte**, die auch als das "deutsche Stonehenge" bezeichnet wird. Auf einer Führung werden wir in die Geheimnisse dieses besonderen Ortes eingeweiht.

"Dem Göttlichen ganz nahe zu sein - dies war die Absicht der Erbauer des Ringheiligtums. Vor etwa 4 300 Jahren entstand diese außergewöhnliche Kultstätte."

Die touristische Anlage ist eine komplexe Holz-Erde-Architektur mit sieben Ringen aus Palisaden, Gräben, Wällen und einem äußeren Durchmesser von 115 Metern. Zahlreiche Deponierungen - Scherben von Keramikgefäßen, Tierknochen, Steinbeile und Mahlsteine, dazu menschliche Skelette - sprechen für eine Nutzung wahrscheinlich als zentrales Heiligtum mit vielfältigen Ritualen.

Unsere letzte Übernachtung auf dieser Reise ist im Hotel Radisson Blu in **Merseburg** an der Saale, einer Dom- und Hochschulstadt im südlichen Sachsen-Anhalt, deren Sehenswürdigkeiten wir auf einem Spaziergang erkunden.

Merseburg, eine der ältesten Städte im mitteldeutschen Raum, wurde im 10. Jahrhundert zur Königspfalz erhoben und gilt als Heimatstadt der Merseburger Zaubersprüche aus dem 9./10. Jahrhundert. Heute fungiert Merseburg als Mittelzentrum in dem länderübergreifenden Ballungsraum der Großstädte Leipzig und Halle.

Abendessen im Hotel Radisson Blu in Merseburg

Übernachtung/Frühstücksbüfett im Hotel Radisson Blu in Merseburg

5. Tag

Wir fahren weiter auf dem Himmelsweg, der uns schon nach Pömmelte geführt hat, nach **Nebra**.

Auf dem Weg dorthin machen wir einen Abstecher zu der Sektkellerei Rotkäppchen in **Freyburg**, wo wir auf einer Führung die Produktionswege der bekannten Sektkellerei kennen lernen. Belebt durch ein Glas Sekt setzen wir unsere Fahrt zum letzten Ziel unserer Studienreise, die Arche Nebra, fort.

Im Besucherzentrum werden wir eingeführt in die Welt der Himmelsscheibe von Nebra, die ein Jahrhundertfund der Archäologie und eine faszinierende Hinterlassenschaft der Menschheitsgeschichte ist. In aufwändigen Inszenierungen werden im Planetarium die Geheimnisse und Mythen dieses einzigartigen Schatzfundes enträtselt.

Die Himmelsscheibe von Nebra zeigt die weltweit älteste bisher bekannte konkrete Darstellung des Kosmos. Die 3 600 Jahre alte runde Bronzescheibe misst 32 cm im Durchmesser und zeigt die Sonne - je nach Deutung auch den Vollmond -, eine Mondsichel sowie insgesamt 32 goldene Sterne.

Nach einer kurzen Stärkung im Restaurant der Arche Nebra machen wir uns mit vielen interessanten Eindrücken aus Polen und Sachsen-Anhalt auf den Heimweg.

Leistungen, die im Reisepreis eingeschlossen sind:

- Fahrt im modernen Fernreisebus der Fa. Gimmler
- 3 Übernachtungen/Frühstücksbüffet im Hotel Radisson Blu in Stettin
- 1 Übernachtun/Frühstücksbüffet g im Hotel Radisson Blu in Merseburg
- 2 Abendessen im Hotel Radisson Blu in Stettin
- 1 Abendessen in einem Restaurant in Stettin
- 1 Abendessen im Hotel Radisson Blu in Merseburg
- Halbtägige Stadtbesichtigung Stettin
- Hafenrundfahrt Stettin
- 1 Eintrittskarte für eine Veranstaltung in der Oper Stettin
- Tagesausflug Stettiner Haff und Ostseeküste
- Führung in der Kreisgrabenanlage in Pömmelte
- Eintritt und Führung in der Sektkellerei Rotkäppchen in Freyburg
- Eintritt und Führung in der Arche Nebra incl. Planetarium
- alle auf der Reise anfallenden Trinkgelder (ausgenommen für das Hotelpersonal!)

Der Gesamtpreis für diese Städtereise beträgt pro Person im Doppelzimmer

€ 545,00

Einzelzimmerzuschlag € 110,00

Änderungen im Reiseverlauf sind ausdrücklich vorbehalten.
Eine Reiserücktrittsversicherung ist im Preis nicht enthalten.

Es stehen 15 Doppelzimmer und 8 Einzelzimmer zur Verfügung.
Die Reise findet statt bei mindestens 22 Teilnehmern und ist auf 35 Teilnehmer begrenzt.
Sollten sich mehr Interessenten anmelden, als Plätze vorhanden sind, entscheidet das Los über Ihre Teilnahme.

Ihre schriftliche Anmeldung erbitte ich bis zum 15.12.2018.

Die 1. Abbuchung in Höhe von € 145,00, die Ihre Teilnahme bestätigt, erfolgt im Mai 2019. Danach werden im Juni/Juli/August je € 100,00 abgebucht. Anfang September wird die letzte Rate in Höhe von € 100,00 zusammen mit dem Einzelzimmerzuschlag abgebucht.

Ich hoffe, das Ziel unserer Städtereise 2019 und ihr Verlauf hat Ihr Interesse geweckt.

Mit freundlichen Grüßen

Renate Werner

Anmeldung zur Städtefahrt des Kulturrings Pohlheim e.V. nach

Stettin

vom 26.9. - 30.9.2019

Ich melde mich / wir melden uns verbindlich zu der Städtefahrt nach Stettin an und bin/sind mit dem Einzug der anteiligen Kosten einverstanden.

.....
Name, Vorname

.....
.Name, Vorname

Für Einzelreisende:

Ich möchte ein Einzelzimmer

Ich möchte ein Doppelzimmer zusammen mit

.....
Name, Vorname

.....
Datum, Unterschrift